

Ressort: Politik

## Kriminologe Pfeiffer: Familiennachzug sollte ermöglicht werden

Berlin, 04.01.2018, 05:00 Uhr

**GDN** - Christian Pfeiffer, ehemaliger Leiter des Kriminologischen Forschungsinstituts Niedersachsen und Co-Autor der Studie über mehr Gewaltkriminalität durch Zuwanderung, fordert, den Familiennachzug zu ermöglichen. Auch wenn er mit hohen Kosten verbunden wäre.

"Das trägt auch dazu bei, dass die jungen Männer eine bessere Perspektive haben und weniger gewalttätig werden", sagte der Kriminologe der "Passauer Neue Presse" (Donnerstagsausgabe). "Wir sollten hier nicht sparen und kürzen, sondern investieren. Das zahlt sich am Ende aus." Kürzung von Asylleistungen lehnt Pfeiffer als "Förderprogramm für Kriminalität" ab. "Das wäre ein Fehler", so der Wissenschaftler.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100102/kriminologe-pfeiffer-familiennachzug-sollte-ermoeeglicht-werden.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619